

# STAATSTHEATER NÜRNBERG

**Kontakt:**  
Pressestelle  
Staatstheater Nürnberg  
E-Mail: [presse@staatstheater-nuernberg.de](mailto:presse@staatstheater-nuernberg.de)  
Tel.: +49 (0)911 66069-3509

## PRESSEMITTEILUNG

13. September 2022

### **„Auftakt“ – Staatstheater Nürnberg Ballett stellt sein Programm 2022/23 und die neuen Compagnie-Mitglieder vor**

Zum „Auftakt“ der Saison 2022/23 stellt Ballettdirektor Goyo Montero am 17. September auf der Opernhaus-Bühne das aktuelle Ensemble des Staatstheater Nürnberg Balletts vor. Damit startet die Tanzsparte in ihre Jubiläumsspielzeit: 15 Jahre unter der Direktion und künstlerischen Leitung von Goyo Montero. Mit dem „Nürnberger Ballettwunder“, wie die Erfolgsgeschichte der Sparte häufig bezeichnet wird, hat sich die Compagnie in die erste Liga der internationalen Spitzenensembles eingereiht.

Das Staatstheater Nürnberg Ballett feiert am Samstag, 17. September Saisonauftakt und zugleich eine markante Wegmarke: den Beginn der 15. Spielzeit in der künstlerischen Verantwortung von Goyo Montero, der unlängst sein Engagement als Ballettdirektor und Chefchoreograf am Staatstheater Nürnberg bis 2028 verlängert hat.

Montero stellt zum Start der Jubiläumsspielzeit unter dem Titel „Auftakt“ sein multinationales Ensemble vor, das mit enormer Spielfreude in diese besondere Saison startet. In einem öffentlichen Training auf der Opernhaus-Bühne zeigen alle neuen Mitglieder sowie die bewährten Kräfte ihre professionelle Routine. Goyo Montero präsentiert im Gespräch mit Ballett-Dramaturgin Lucie Machan das vielfältige Programm des Staatstheater Nürnberg Balletts für die Spielzeit 2022/23. Die Compagnie komplettiert den „Auftakt“ mit choreografischen Ausschnitten aus dem gefeierten Dreiteiler „Naharin/Clug/Montero“. Das Ballett kehrt mit diesem Abend ab 7. Oktober 2022 wieder auf die Bühne zurück.

Das Publikum kann sich in der kommenden Saison auf zwei Neuproduktionen freuen. Den Anfang macht das Orchesterballett „Goldberg“ (Premiere: 17. Dezember 2022). Die Musik Johann Sebastian Bachs spielt in Goyo Monteros Schaffen eine bedeutende Rolle. Schon bei „Vasos Comunicantes“ und „Monade“ hat sich der Nürnberger Ballettdirektor von Bachs Musik inspirieren lassen. Die berühmten „Goldberg-Variationen“ gaben nun den Impuls zu einer Choreografie, mit der Montero den diffusen Raum zwischen Wachzustand, Traum und Tiefschlaf erforscht. Für dieses „Buch der Träume“ verbindet Owen Belton, langjähriger künstlerischer Partner Monteros, Auszüge aus dem vielschichtigen musikalischen Original sensibel mit einer Neukomposition.

Der Doppelabend „Shechter/Montero“ (Premiere: 29. April 2023) erweitert das breitgefächerte Repertoire um weitere namhafte Stücke: Mit der für das Staatstheater Nürnberg Ballett maßgeschneiderten Version des Stücks „tHE

bAD“ begrüßt die Compagnie zum zweiten Mal Hofesh Shechter, einen der originellsten Protagonisten der zeitgenössischen Tanzszene. Goyo Montero zeigt seine Kreation „Anthem“, die 2018 von der renommierten São Paulo Companhia de Danca in Auftrag gegeben wurde. Die Choreografie nimmt den ewigen Lebenszyklus in den Blick und spielt mit dem Facettenreichtum der menschlichen Stimme, vom Wiegenlied bis zum letzten Atemzug.

Vom 13. bis zum 19. Juli 2023 veranstaltet das Staatstheater Nürnberg Ballett die Retrospektive „Boite-en-valise“. Anlässlich des 15. Jubiläums tanzt das 24-köpfige Ensemble Auszüge aus Signaturstücken international renommierter Gastchoreografen, die in den vergangenen Jahren prägend für den Repertoireaufbau der Compagnie waren. Goyo Montero kreiert eigens für diesen Anlass eine Uraufführung.

Zum Saisonfinale lädt der Förderverein „Ballettfreunde Staatstheater Nürnberg e.V.“, unter der Gesamtleitung von Ballettdirektor Goyo Montero, am 21. und 22. Juli 2023 Größen des Tanzes zur vierten Ausgabe der „Internationalen Ballettgala“ nach Nürnberg ein. Sie versammelt Ausschnitte aus Choreografie-Klassikern sowie Höhepunkte aus Monteros eigenen Kreationen, interpretiert von Tanz-Stars und Partnerensembles des Ballettdirektors.

Zurück auf die Bühne kommt auch der zweiteilige Ballettabend „Strawinsky“ (ab 11. Februar 2023) mit dem kontrastreichen Märchen „Petuschka“ von Douglas Lee und einer Neudeutung des Jahrhundertwerks „Le Sacre du printemps“ von Goyo Montero – live begleitet von der Staatsphilharmonie Nürnberg.

## **Auftakt**

Compagnie-Präsentation des Staatstheater Nürnberg Balletts

**Termin: Sa., 17. September 2022 um 11.30 Uhr, Opernhaus**

**Moderation:** Goyo Montero, Ballettdirektor und Chefchoreograf / Lucie Machan, Ballett-Dramaturgin

**Mit:** Staatstheater Nürnberg Ballett

Nicolás Alcázar, Oscar Alonso, Jay Ariës, Lucas Axel, Carlos Blanco, Sarah-Lee Chapman, Kade Cummings, Andy Fernández, Michael García, Olga García, Kate Gee, Victor Ketelslegers, Mikhael Kinley, Mackenzie Meldrum, Paloma Lassere, Karen Mesquita, Edward Nunes, Renata Peraso, Jaime Segura, Ana Tavares, Juliano Toscano, Stella Tozzi, Alisa Uzunova, Lisa van Cauwenbergh

**Davon neu ab der Spielzeit 2022/23:**

Mackenzie Meldrum, Alisa Uzunova, Lisa van Cauwenbergh  
Ballettmeister Preston McBain

**Programminformationen und Tickets:**

[www.staatstheater-nuernberg.de](http://www.staatstheater-nuernberg.de)

Tel.: 0180-1-344-276 (Festnetz 3,9 Ct./Min., Mobil bis zu 42 Ct./Min.)

**Presse-Bildmaterial zum Download**